

Landratsamt Nordsachsen / Jugendamt Antrag gemäß § 90 Abs. 3 und 4 Sozialgesetzbuch VIII auf Übernahme der Gebühr für eine Tageseinrichtung	Eingangsvermerke
---	------------------

<input type="checkbox"/> Erstantrag	<input type="checkbox"/> Weiterbewilligungsantrag
-------------------------------------	---

<input type="checkbox"/> Kinderkrippe	<input type="checkbox"/> Kindergarten	<input type="checkbox"/> Kinderhort
---------------------------------------	---------------------------------------	-------------------------------------

Hiermit beantrage ich die Übernahme der Gebühren für eine Tageseinrichtung in Höhe von:

Teilnehmerbeitrag / Gebühr pro Monat in €	ab / Datum	Telefonnummer privat
--	------------	----------------------

Antragstellerin / Antragsteller	
Name, Vorname(n)	
Anschrift	
Tageseinrichtung (Träger der Einrichtung) Bitte legen Sie uns die beigelegte Stellungnahme vor.	
Name	
Anschrift	
Kind, für welches die Übernahme beantragt wird	
Name, Vorname(n)	
Geburtsdatum, -ort	Einschulung vorgesehen am: Hortende Klasse 4:
Anschrift	
Staatsangehörigkeit	
Mutter des Kindes	
Name, Vorname(n)	
Geburtsdatum, -ort	
Anschrift	
Staatsangehörigkeit	erwerbstätig: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Vater des Kindes (unbedingt angeben, auch wenn er nicht im Haushalt lebt!)	
Name, Vorname(n)	
Geburtsdatum, -ort	
Anschrift	
Staatsangehörigkeit	erwerbstätig: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Familienstand des Antragstellers	
Angaben zum Sorgerecht der Eltern: <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> beide <input type="checkbox"/> sonstige	
Angaben zum Familienstand:	
<input type="checkbox"/> ledig, <input type="checkbox"/> verheiratet, <input type="checkbox"/> getrennt lebend, <input type="checkbox"/> verwitwet, <input type="checkbox"/> geschieden,	
<input type="checkbox"/> eheähnliche Gemeinschaft (bitte ankreuzen, falls Sie mit einem Partner eine Lebensgemeinschaft eingegangen sind)	

In meinem Haushalt wohnen nachstehende weitere Familienmitglieder und andere Personen:

Name, Vorname(n)	Verwandtschafts- verhältnis zum Antragsteller	Geburtsdatum	Art des Einkommens	in Euro

Familieneinkommen (siehe auch beigefügte Anlage):

Art des Einkommens	Mutter / € / monatlich	Vater / € / monatlich
Nettoverdienst (nichtselbständige Tätigkeit)		
Steuerrückerstattungen v. Finanzamt		
einmalige Einnahmen (z. B. Weihn.-u. Urlaubsgeld, Steuererstattungen, Sonderzahlungen, o.ä.)		
Einkünfte aus Gewerbebetrieb		
Einkünfte aus Kapitalvermögen (z. B. Zinsen)		
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung		
BaföG /BAB, Ausbildungsvergütung		
Arbeitslosengeld I / Arbeitslosengeld II Eingliederungshilfe		
Rente		
Unterhalt, Unterhaltsvorschuss		
Kindergeld / Kindergeldzuschuss		
Mutterschaftsgeld, Elterngeld		
Krankengeld		
Wohngeld, Lastenausgleich		
Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe)		
sonstiges Einkommen		
Art der Ausgaben	Mutter / € / monatlich	Vater / € / monatlich
Arbeitsmittel		
Fahrten zw. Wohnung u. Arbeitsort - einfache Strecke (km)-genaue Adresse des Arbeitsortes benutztes Verkehrsmittel für die Fahrt zw. Wohnung u. Arbeitsstätte		
Fahrtkosten bei öffentl. Verkehrsmitteln		
Beiträge zu Berufsverbänden		
Kaltmiete + Nebenkosten (außer Heizkosten)		
Belastung für Wohnungs- u. Hauseigentümer		
Unfall-, Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung, Krankenversicherung, „Riester-Rente“		
Unterhaltszahlungen an weitere Familienangehörige		

Achtung ! Bitte geben Sie an, ob in der vergangenen Zeit bereits Anträge auf Übernahme des Kostenbeitrages § 90 Abs.3 und 4 SGB VIII gestellt bzw. wurden Hilfen zur Erziehung durch andere Jugendämter geleistet.

() ja Hilfeart _____ Zeitraum von _____ bis _____
 Zuständiges Jugendamt _____
 () nein

Die Überweisung des Beitrages soll erfolgen

auf das Konto des Trägers der Einrichtung auf mein Konto.

Bankverbindung:		Kontoinhaber:
Kontonummer:	Bankleitzahl:	Bankinstitut:

Unterlagen bzw. Belege über die von mir angegebenen Einkünfte und Ausgaben habe ich beigefügt. Ich bestätige hiermit, dass vorstehende Angaben in allen Punkten wahrheitsgemäß und vollständig sind. Ich weiß, dass wissentlich falsche Angaben oder das vorsätzliche Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne des § 263 StGB strafbar sind und verfolgt werden können und zu Unrecht erhaltene Beträge zurückgefordert werden. Bei einer anderen Behörde (z. B. Arbeitsamt) wurde kein weiterer Antrag auf Übernahme der Gebühr für die Tageseinrichtung gestellt.

Ich verpflichte mich ohne Aufforderung, jede Änderung der Einkommens- und / oder Familienverhältnisse sowie die Änderung der Gebühr für die Tageseinrichtung dem Jugendamt unverzüglich mitzuteilen.

PLZ, Ort, Datum	Unterschrift
-----------------	--------------

Bitte alle Nachweise beifügen und Nichtzutreffendes streichen!